

# Programm 2024

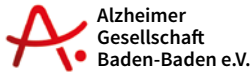
DEMENZKAMPAGNE BADEN-BADEN



Begleite mich – in meine Welt

BADEN  BADEN

# Demenzkampagne 2024



Alzheimer  
Gesellschaft  
Baden-Baden e.V.



Ambulanter  
Hospizdienst  
Baden-Baden Sinzheim  
  
ERWACHSENE  
KINDER\*JUGEND  
TRAUERBEGLEITUNG



**AWO**

Caritasverband  
Baden-Baden e. V.



caritas

Paul  
Gerhardt  
Werk



Diakonie  
Mittelbaden



Deutsches  
Rotes  
Kreuz



KLINIKUM  
MITTELBADEN



EVANGELISCHE  
KIRCHEN  
GEMEINDE  
BADEN-BADEN



ROBERT SCHUMAN SCHULE  
BADEN-BADEN



PFLEGE  
STÜTZPUNKT  
BADEN-WÜRTTEMBERG  
STADT BADEN-BADEN

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Diagnose Demenz löst bei Betroffenen und ihren Angehörigen gleichermaßen Verzweiflung aus. Diese Reaktion ist sehr verständlich, denn die Krankheit berührt den Menschen im tiefsten Inneren. Aber Angst und Unwissenheit sind keine guten Ratgeber.

Bedeutender ist es, wie wir auf Menschen mit Demenz zugehen, wie einfühlsam und sachkundig wir ihnen begegnen. Umso wichtiger bleibt der Aufruf „**Begleite mich – in meine Welt**“, dem seit 2014 schon viele Menschen gefolgt sind.

Mit viel Motivation und Engagement organisiert der städtische Pflegestützpunkt mit der Arbeitsgruppe der Demenzkampagne, verschiedenste Angebote. Allen Beteiligten gilt hierfür mein außerordentlicher Dank. Verschiedene Kooperationspartner und Sponsoren unterstützen unser Tun nachhaltig. Hierfür möchte ich ebenso meinen besonderen Dank aussprechen.

Zu den verschiedenen Programmpunkten in diesem Heft möchte ich Sie hiermit herzlich einladen. Unterstützen Sie die Kampagne, informieren Sie sich und besuchen Sie unsere besonderen Veranstaltungen.

Ihr Bürgermeister



Roland Kaiser



# „Du bist meine Mutter“ – Start der städtischen Demenzkampagne

09. April 2024

Ein Stück von Joop Admiraal  
Inszenierung: Achim Conrad

**Das**  
THEATER

PFLEGE  
STÜTZPUNKT  
BADEN WÜRTTEMBERG  
STADT BADEN-BADEN

Das preisgekrönte Solo-Theaterstück stellt dar, wie ein Sohn jeden Sonntag seine Mutter im Pflegeheim besucht. Auf den ersten Blick nichts Weltbewegendes, dennoch sind unter der Oberfläche die großen Themen spürbar: Liebe, Verantwortung, Einsamkeit, ungelebtes Leben und das Sterben. Ein leises, mit behutsamer Ironie gespicktes Stück über das Altern und den Rollenwandel von Eltern und Kindern. Das Stück zeigt auf, wie sich das Verhältnis zwischen den Generationen ändert, wenn das Erinnern, das Gedächtnis immer mehr schwindet – die Demenz die Beziehung zwischen den Menschen immer mehr bestimmt.



Thomas Hüpfner

**Ort:** Rantastic Kleinkunstbühne, Aschmattstr. 2  
**Uhrzeit:** Einlass: ab 18:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr, Dauer: ca. 90 min.  
**Kartenerwerb:** Rantastic: 07221/398011 oder Scheck In Center Cité: 07221/972990  
**Eintritt:** 3 € als Verzehrutschein einsetzbar, Spenden sind gerne willkommen

# „Wie spreche und verhalte ich mich gegenüber Menschen mit Demenz“

## Vortrag

Die Selbsthilfegruppe „Demenztreff mit Herz“ lädt Angehörige wie Kinder, Enkel, Verwandte und Freunde zu einem Vortrag ein.

An diesem Abend gibt Ilona Zehe (Altenpflegefachschule, Alzheimer Gesellschaft) einen kurzweiligen und alltagsorientierten Einblick in die Kommunikation und das Verhalten gegenüber Menschen mit Demenz.

Es ist wichtig, unseren betroffenen Angehörigen/Freunden nicht aus dem Weg zu gehen oder sie zu meiden, denn sie brauchen unsere Empathie und Liebe. Mit dieser Diagnose umso mehr. Das Wichtigste ist, die sozialen Kontakte aufrechtzuerhalten und ihnen das Gefühl zu geben, nicht alleine zu sein.

Haben Sie keine Angst vor der Kommunikation. Menschen mit Demenz sind dafür unendlich dankbar, auch wenn sie dies nicht so äußern können.

**Ort:** Pflegeheim Weststadt, Haus Elia, Balger Str. 9  
**Uhrzeit:** 18:30 Uhr bis ca. 19:30 Uhr  
**Anmeldung:** 0176/95449085, kostenfrei



18. April 2024

**A.** Alzheimer  
Gesellschaft  
Baden-Baden e.V.

Diakonie  
Mittelbaden 



# „Spiel mir eine alte Melodie“

22. April 2024



Musik macht glücklich, erweckt positive Gefühle und hält geistig fit. Auch Menschen mit Demenz können sich meist an Lieder aus ihrer Jugend und Vergangenheit erinnern, bei denen sie bis heute auswendig mitsingen können. Dr. Thomas Feigenbutz, Christian Bäuerle und Markus Harter bekannt durch „die Parkettschmeichler“, singen und spielen an diesem Nachmittag Evergreens aus den 20er und 30er Jahren.

Erleben Sie gemeinsam einen musikalischen Streifzug durch die „guten, alten Zeiten“.

**Ort:** Begegnungsstätte im Theresienheim, Geroldsauer Str. 7  
**Uhrzeit:** 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr  
**Anmeldung:** 07221/912860, Platzzahl begrenzt, kostenfrei



# „Not macht erfinderisch – Notlügen in der Pflege von Menschen mit Demenz“

## Tagesschulung

13. Mai 2024

PFLEGE  
STÜTZPUNKT  
SACHSEN-ANHALT  
STADT BADEN-BADEN

Bei der Betreuung von Menschen mit Demenz stoßen wir täglich an unsere Grenzen: Was tun, wenn sie ständig nach ihrer Mutter fragen, oder aber meinen, sie müssten jetzt Kinder und Ehemann versorgen? Wie erkenne ich, welche Reaktionen den Betroffenen guttun? Frau Dr. phil. Svenja Sachweh stellt den realitätsorientierten dem validierenden Umgang gegenüber sowie die Reaktionen der Betroffenen auf diese beiden Strategien. Die Notlüge als letzter Ausweg? Die Kommunikationstrainerin beschäftigt sich mit der Frage: Ist die Notlüge das kleinere oder das größere Übel?



**Ort:** Rathaus, Marktplatz 2  
**Uhrzeit:** 9:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr  
**Anmeldung:** 07221/931400 oder 931492 oder [pflegestuetzpunkt@baden-baden.de](mailto:pflegestuetzpunkt@baden-baden.de), kostenfrei

# „Demenz kindgerecht erklärt“ „Mach mit bei unserem Demenzparcours“

15. Mai 2024



Die Demenz ist eine Krankheit, welche gerade bei der jüngeren Generation wenig bekannt ist. An diesem Nachmittag wollen wir Aufklärung schaffen und Kindern zwischen 8 und 12 Jahren das Krankheitsbild Demenz spielerisch näherbringen. Die Kinder können gemeinsam mit ihren Lehrer\*innen oder einem Erziehungsberechtigten an der Veranstaltung teilnehmen. Durch einen kurzen Impuls zur Erkrankung, welcher niederschwellig gestaltet ist, können die Kinder die Krankheit besser verstehen. Beim anschließenden Parcours wird die Krankheit praktisch wiedergespiegelt. Wie fühlt sich Demenz an? Mit diesem Angebot wollen wir für Aufklärung sorgen, einen Einblick schaffen und die Hemmschwelle zu dem Thema senken.



**Ort:** Pflegeheim Weststadt, Haus Elia, Balger Str. 9

**Uhrzeit:** 14:30 Uhr bis ca. 16:30 Uhr

**Anmeldung:** 0174/209 89 93, [anne.schmid@pgw-og.de](mailto:anne.schmid@pgw-og.de), [lena.huber@pgw-og.de](mailto:lena.huber@pgw-og.de), kostenfrei



# „MAYERS kleinem Fahrradtheater“

## Leseauftritt

15. Mai 2024



Hereinspaziert! ... Zu einer ganz besonderen Lesung, mit einem originellen Papiertheater, gebastelt vom Autor, Illustrator und „Theaterdirektor“ Uwe Mayer. Bei der Lesung wird er seine (fast) unglaubliche und doch (ganz und gar) wahre Bildergeschichte von der Erfindung des Fahrrads erzählen. Ja, diese hat sogar mit Baden-Baden zu tun!

Natürlich will er auch herausfinden, ob sein verehrtes Publikum selbst tolle Geschichten vom Fahrradfahren zu erzählen hat! ... Geschichten gestern erlebt oder auch besondere Erinnerungen aus jungen Jahren, aus vergangenen Radler-Zeiten.



© Uwe Mayer / www.die-laufmaschine.de

Eingeladen sind Menschen mit Demenz und deren Angehörigen. Mehr über Uwe Mayer und sein Bilderbuch „Die Laufmaschine“ gibt es unter [www.die-laufmaschine.de](http://www.die-laufmaschine.de).

**Ort:** Scherer Kinder- und Familienzentrum / Mehrgenerationenhaus Baden-Baden,  
Breisgaustraße 23, Mehrzweckraum EG

**Uhrzeit:** 17:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr

**Anmeldung:** 07221/9314900 oder [familienzentrum@baden-baden.de](mailto:familienzentrum@baden-baden.de), kostenfrei

# „Durchblutungsstörungen – vaskuläre Demenz“

**Vortrag Chefarzt Carsten Frey**

15. Mai 2024



Carsten Frey, Chefarzt Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Altersmedizin im Klinikum Mittelbaden, wird an diesem Abend über die Ursachen, Folgen und Therapiemöglichkeiten sowie zur Vorbeugung referieren.

Es ist ein Vortrag bei dem zu jeder Zeit Fragen gestellt werden können. Carsten Frey freut sich über einen regen Austausch mit den Besuchern.



**Ort:** Pflegeheim Schafberg, Schafberg 12  
**Uhrzeit:** 18:00 Uhr bis ca. 19:30 Uhr  
**Anmeldung:** 07221/70050, [m.gaertner@klinikum-mittelbaden.de](mailto:m.gaertner@klinikum-mittelbaden.de), kostenfrei

# „Panflöten Open Air Konzert“

**Dorian Gheorghilas**

12. Juni 2024



Ein Klangerlebnis der besonderen Art. Der in Moldawien geborene Musiker Dorian Gheorghilas beherrscht sein Instrument exzellent. Für ihn ist Panflöte spielen die zweite Muttersprache. Das ist eine Kunst des Lebens, die mit seinen Interpretationen von Schönerm und Wahrem lebt. Das ist eine Verbindung von Klang und Schwingung im Universum. Seit seinem 12. Lebensjahr spielt er mit professionellen Orchestern klassische und traditionelle Musik Moldawiens und nimmt an zahlreichen Wettbewerben, Konzerten und Festivals in Moldawien, Russland, Rumänien, Frankreich, Schweiz und Deutschland teil.

Bei diesem Open-Air-Konzert wird Dorian Gheorghilas neben rumänischen Volksweisen und klassischer Musik auch Pop-Songs darbieten.



**Ort:** Pflegeheim Schafberg, Schafberg 12, Aussichtsterrasse

**Uhrzeit:** 15:00 Uhr

**Anmeldung:** 07221/70050, [m.gaertner@klinikum-mittelbaden.de](mailto:m.gaertner@klinikum-mittelbaden.de), kostenfrei

# „Menschen mit Demenz verstehen“

## Schulungsreihe für Angehörige und Interessierte

Start 12. Juni 2024  
5 Abendtermine



Caritasverband  
Baden-Baden e. V.



PFLEGE  
STÜTZPUNKT  
BADEN-WÜRTTEMBERG  
STADT BADEN-BADEN

In der Schulungsreihe lernen Angehörige von Menschen mit Demenz mit der Diagnose und ihrer veränderten Situation umzugehen. Neben der Wissensvermittlung über Demenz spielen eigene Erfahrungen, Erlebnisse und Fragen eine wichtige Rolle. Die Erkenntnis „Ich bin nicht allein, anderen geht es auch so!“ stärkt und erhöht die Fähigkeit der Angehörigen von Menschen mit Demenz mit Veränderungen umzugehen.

Ziel der Schulungsreihe ist, mit den Angehörigen Ressourcen zu aktivieren, um sich selbst, dem Menschen mit Demenz und dem sozialen Umfeld gut begegnen zu können. Hilfesysteme und soziale Netzwerke können so frühzeitig aktiviert werden. Denn es gilt: Kraft zu tanken für eine anspruchsvolle Aufgabe!



- Ort:** klimatisierter Raum Tagesstätte Caritas, Sommerstr. 2 in Steinbach, Fahrdienst möglich  
**Uhrzeit:** Infoveranstaltung am 12. Juni um 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr,  
dann weitere Termine vom 20. Juni bis zum 11. Juli, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr,  
**Anmeldung:** 07221/931400 oder 931492, [pflegestuetzpunkt@baden-baden.de](mailto:pflegestuetzpunkt@baden-baden.de), kostenfrei

# „Käs und Brot macht Wangen rot ...“

14. Juni 2024

## Vom Hirtenhäusel zum Obstgut Leisberg



Brot hat für die ältere Generation seit eh und je eine ganz besondere Bedeutung. Das „tägliche Brot“ sicherte einer Kriegs- bzw. Nachkriegsgeneration das Überleben. Aus diesem Grund sind mit Brot viele positive Gefühle verbunden.

Die AWO Baden-Baden bietet eine besondere Wanderung für Menschen mit Demenz und deren Angehörige an. Wir spazieren gemeinsam vom Hirtenhäusel in der Lichtentaler Allee zum Obstgut Leisberg. Dort erwartet uns der Duft von frischem Brot, gebacken im dortigen Holzofen unter



Anleitung des Bäckers Thomas Dzeyk. Frische Kräuter aus dem neu angelegten Kräutergarten können mit allen Sinnen erspürt werden. Bei – hoffentlich – schönem Wetter können sich die Teilnehmer und deren Angehörige mit einer zünftigen Schwarzwaldvesper stärken und miteinander austauschen. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung durch Hermann Daul. Mitsingen ist ausdrücklich erwünscht!

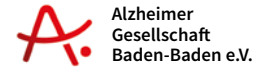
**Anmeldung:** bis 10.06.2024 unter 07221/361733

**Treffpunkt:** 14:00 Uhr „Hirtenhäusel“, Lichtentaler Allee / Gunzenbachstraße

# „Raus aus dem Alltag – Fahrt ins Blaue“

## Tagesausflug mit dem Reisebus

04. Juli 2024



Die Alzheimer Gesellschaft Baden-Baden e.V. lädt Sie und/oder Ihre Angehörigen zu einer „Fahrt ins Blaue“ ein. Lassen Sie sich überraschen wohin es diesmal geht. Verbringen Sie einfach einen schönen Tag in netter Gesellschaft und entkommen Sie dem Alltag. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



- Abfahrt/Ankunft:** Bushaltestelle Eisenbahnstraße  
**Uhrzeit:** 10:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr  
**Anmeldung:** [besuche@alzheimer-baden-baden.de](mailto:besuche@alzheimer-baden-baden.de) oder 0151/42032267  
**Teilnahme:** kostenfrei, Spenden sind gerne willkommen

# „Menschen mit Demenz validierend begleiten“

20. Juli 2024

## Kommunikationsseminar für pflegende Angehörige und Interessierte



Sie unterstützen einen alten Menschen mit der Diagnose Demenz vom Typ Alzheimer bzw. Altersdemenz? Das Wort Validation® bedeutet Wertschätzung und ist eine Methode zum besseren Verständnis und Umgang mit verwirrten, alten Menschen. Validation® geht davon aus, dass es immer einen Grund für das Verhalten von desorientierten, sehr alten Menschen gibt. Wer mit Einfühlungsvermögen und besonderen verbalen und nonverbalen Kommunikationstechniken in die Schuhe des anderen tritt, kann die Gründe für das manchmal nicht nachvollziehbare Verhalten alter Menschen erfahren und verstehen.



In diesem Seminar wird Frau Hedwig Neu (Validation-Master) mit Ihnen Ideen für eine einfühlsame Kommunikation mit Menschen mit Demenz entwickeln und den eigenen Wohlfühlbereich definieren.

- Ort:** Tagesstätte Caritas, Sommerstr. 2 in Steinbach; Besonderheit: demente Angehörige können während der Schulung in der Tagesstätte kostenfrei betreut werden.
- Uhrzeit:** 09:00 Uhr bis ca. 16:30 Uhr
- Anmeldung:** 07221/931400 oder 931492 oder [pflegestuetzpunkt@baden-baden.de](mailto:pflegestuetzpunkt@baden-baden.de), kostenfrei

# „Der 52. Hochzeitstag“ – ein interaktives Theaterstück

23. Juli 2024

DialogTheater e.V.  
Theater anders er-LEBEN



PFLEGE  
STÜTZPUNKT  
BADEN-WÜRTTEMBERG  
STADT BADEN-BADEN

Dr. Hubert Schreiner, ehemaliger Geschäftsführer, leidet seit einiger Zeit unter Demenz. Obwohl seine Frau Gerda oft bis an ihre Grenzen stößt, versucht sie die Situation nach außen hin zu verharmlosen. Die Pflegerin Gabriela unterstützt Gerda bei der Versorgung ihres Mannes. Anlässlich ihres 52. Hochzeitstags lädt Gerda ihre beiden Kinder ein. Die geplante Feier, die auch dazu dienen sollte, den Familienfrieden wiederherzustellen, löst zahlreiche schlummernde Konflikte aus.

Im 2. Teil werden die Zuschauer in das Szenario miteinbezogen. Unter der Moderation der Schauspielenden dürfen sich die Anwesenden einbringen und Ideen entwickeln, wie die konflikthafter Situationen des 1. Teils konstruktiv gelöst werden können.



Klaus Wezel

**Ort:** Bonhoeffer Saal, Bertholdstr. 6a

**Uhrzeit:** 18:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr

**Anmeldung:** 07221/931400 oder 931492 oder [pflugestuetzpunkt@baden-baden.de](mailto:pflugestuetzpunkt@baden-baden.de), kostenfrei



# „Erste Hilfe bei Menschen mit Demenz“

## Schulung

20. August 2024



Die Veranstaltung richtet sich speziell an pflegende Angehörige sowie Mitarbeitende von Pflegeeinrichtungen.

Sie bietet Einblicke in Präventionsmaßnahmen, Verhaltensweisen in Notfallsituationen, die Wundversorgung, den Umgang mit akuten Erkrankungen, sowie die richtigen Lagerungstechniken für Menschen mit körperlichen Einschränkungen.

Zusätzlich werden Unterstützungsmöglichkeiten wie Soziale Dienste, Wohnberatung, Hausnotruf, Essen auf Rädern und Hilfsmittel vorgestellt. Es wird ein besonderes Augenmerk auf den Austausch miteinander gelegt, um bei der Beantwortung von Fragen einen direkten Mehrwert für alle zu schaffen.



A. Zeileck / DRK e.V.

**Ort:** DRK Zentrum, Schweigrother Straße 8, 1. OG Raum 107  
**Uhrzeit:** 16.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr  
**Anmeldung:** 07221/918923, [info@drk-baden-baden.de](mailto:info@drk-baden-baden.de), kostenfrei

# „Wie meine Großmutter ihr ICH verlor“

## Konzertlesung

19. September 2024



Es war ein Schock. Als Sarah Straubs Großmutter dement wurde, veränderte das auch das Leben der damals 20-jährigen Enkelin. Neben ihrer bereits gestarteten Musikkarriere begann sie ein Studium der Psychologie, promovierte über Demenzerkrankungen und klärt heute über das Thema auf. Dr. Sarah Straub zeigt, was es bedeutet, wenn aus Vergesslichkeit Demenz wird, welche Aufgaben, aber auch Hilfsmöglichkeiten mit dieser Diagnose verbunden sind. Einfühlsam und konkret beschreibt sie, wie der Lebensalltag geregelt werden kann, wenn beispielsweise das Autofahren zur Gefahr wird.

Bei der Konzertlesung mit eigenen Liedern gewährt sie einen Blick hinter die Fassaden der Kliniken und erklärt, warum es für die Forschung so schwierig ist, ein Heilmittel zu finden. „Wie meine Großmutter ihr ICH verlor“ ist eine feinfühlig verfasste Orientierungshilfe.

*„Dieses großartige Buch wird dazu beitragen, die Herzen der Menschen zu öffnen für eine Krankheit, die so unermesslich viel Leid mit sich bringen kann.“* Liedermacher Konstantin Wecker



Peter Neher

**Ort:** Begegnungsstätte Theresienheim, Geroldsauerstr. 7

**Uhrzeit:** 18:30 Uhr bis ca. 20:00 Uhr

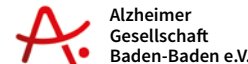
**Anmeldung:** 07221/931400 oder 931492 oder [pflegestuetzpunkt@baden-baden.de](mailto:pflegestuetzpunkt@baden-baden.de), kostenfrei

# „Demenz zum Begreifen“

Aktionstag



24. September 2024



Was fühlen und erleben Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind? Menschen mit Demenz ändern ständig ihr Verhalten, das gehört zu ihrer Krankheit. Obwohl alles für sie einen Sinn hat, lässt es sich für uns nicht immer nachvollziehen. Im Verlauf der Erkrankung nehmen sie sich selbst und die Welt anders wahr. Zudem zeigen sie mitunter heftige Gefühle. Uns fällt es oft nicht leicht, darauf angemessen zu reagieren bzw. den Menschen mit Demenz zu verstehen.

Daher wäre es gut, nachempfinden zu können, wie es Menschen mit Demenz geht. Dies versucht der Demenzsimulator.

An diesem Tag stehen in der Shopping Cité verschiedene Alltagssituationen zum praktischen Testen zur Verfügung.

Ein interaktiver Weg Demenz zu begreifen.

**Ort:** Shopping Cité, Gewerbepark Cité 7, vor dem Scheck-In  
**Uhrzeit:** 10:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr



Hands-on Dementia

# „Menschen mit Demenz verstehen“

## Schulungsreihe für Angehörige und Interessierte

Start 10. Oktober 2024  
8 Abendtermine



Caritasverband  
Baden-Baden e. V.



PFLEGE  
STÜTZPUNKT  
BADEN-WÜRTTEMBERG  
STADT BADEN-BADEN

In der Schulungsreihe lernen Angehörige von Menschen mit Demenz mit der Diagnose und ihrer veränderten Situation umzugehen. Neben der Wissensvermittlung über Demenz spielen eigene Erfahrungen, Erlebnisse und Fragen eine wichtige Rolle. Die Erkenntnis „Ich bin nicht allein, anderen geht es auch so!“ stärkt und erhöht die Fähigkeit der Angehörigen von Menschen mit Demenz mit Veränderungen umzugehen.

Ziel der Schulungsreihe ist, mit den Angehörigen Ressourcen zu aktivieren, um sich selbst, dem Menschen mit Demenz und dem sozialen Umfeld gut begegnen zu können. Hilfesysteme und soziale Netzwerke können so frühzeitig aktiviert werden. Denn es gilt: Kraft zu tanken für eine anspruchsvolle Aufgabe!



- Ort:** Scherer Caritaszentrum Cité, Menton-Ring 1
- Uhrzeit:** Infoveranstaltung am 10. Oktober um 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr,  
dann weitere 7 Termine vom 17. Oktober bis zum 28. November, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
- Anmeldung:** 07221/931400 oder 931492, [pflegestuetzpunkt@baden-baden.de](mailto:pflegestuetzpunkt@baden-baden.de), kostenfrei

# 1-Tagesschulung für Berufsgruppen

## Zum Umgang mit Menschen mit Demenz

14. Oktober 2024

PFLEGE  
STÜTZPUNKT  
BADEN-WÜRTTEMBERG  
STADT BADEN-BADEN

Auch im beruflichen Alltag kommen wir mit desorientierten Menschen in Berührung, deren Verhalten und Reaktionen wir nicht verstehen.

Informationen und Wissen über Demenz können helfen, solche Situationen richtig einzuschätzen und den Betroffenen die notwendige Unterstützung zu geben.

Die Schulungen geben Einblicke in das innere Erleben von Menschen mit Demenz und Anregungen zum Umgang. Eigene Erfahrungen und Fragestellungen werden praxisnah miteinbezogen.



**Ort:** Rathaus Baden-Baden, Marktplatz 2  
**Uhrzeit:** 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr  
**Anmeldung:** 07221/931492, [pflegestuetzpunkt@baden-baden.de](mailto:pflegestuetzpunkt@baden-baden.de), kostenfrei

# Demenz und palliative Begleitung

## Infoveranstaltung zum Thema „Abschied nehmen“

14. Oktober 2024



Im Laufe einer Demenz heißt es immer wieder Abschiednehmen von vorhandenen Fähigkeiten und kognitiven Möglichkeiten. Nur selten wird über das Sterben von Menschen mit Demenz gesprochen. Mittels Fallbeispielen aus der häuslichen und der stationären Palliativversorgung möchten wir verschiedene Problemfelder beleuchten. Was brauchen Menschen mit Demenz in der letzten Lebensphase? Wie können sie durch palliative Pflege und Begleitung unterstützt werden? Wie können Schmerzäußerungen erkannt werden, wenn sich Menschen nicht mehr verbal äußern können? Was tun bei Nahrungsverweigerung?

Manuela Huck (Kordinatorin im Palliativ Team Mittelbaden e.V.) und Dr. Patrick Fischer (Palliativmediziner) werden Sie zu diesen Fragestellungen informieren.



**Ort:** Begegnungsstätte Theresienheim, Geroldsauerstr. 7  
**Uhrzeit:** 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr  
**Anmeldung:** 07221/71164 oder [Dr-Fischer-Patrick@dgn.de](mailto:Dr-Fischer-Patrick@dgn.de), kostenfrei

# „Sorgen Sie vor! Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“

Vortrag mit Axel Weyers

Ein schwerer Unfall, Krankheit, Behinderung oder Altersschwäche – viele Umstände können dazu führen, dass Menschen nicht mehr in der Lage sind, selbstverantwortlich zu entscheiden oder zu handeln. Wer vertritt dann die Interessen, Vorstellungen und Wünsche? Welche Möglichkeiten der rechtlichen Vorsorge gibt es?

Referent Axel Weyers von der Betreuungsbehörde der Stadtverwaltung Baden-Baden informiert Sie über dieses wichtige Thema und geht auf persönliche Fragen ein.

**Ort:** Dietrich-Bonhoeffer-Saal, Bertholdstr. 6  
**Uhrzeit:** 19:00 Uhr  
**Anmeldung:** 07221/9705815 oder [info@hospizdienstbadenbaden.de](mailto:info@hospizdienstbadenbaden.de), kostenfrei

21. Oktober 2024



# „Therapeutic Touch“

## Seminar für Angehörige von dementiell Erkrankten Mit Elfriede Lorenz und Annette Belch

24. Oktober 2024

Caritasverband  
Baden-Baden e. V.



Heilsame Berührung auf Basis von Therapeutic Touch ist eine ergänzende Behandlungsmethode die mit wissenschaftlichen Erkenntnissen im Pflegebereich entwickelt wurde. Berührung als Grundbedürfnis. Berühren und berührt werden ist lebensnotwendig für alle Menschen. Heilsame Berührung auf Basis von Therapeutic Touch ermöglicht Berührungen aus einer Grundhaltung von Einfühlung, Wertschätzung und Respekt.

Wenn der Informationsaustausch über die Sprache nicht mehr funktioniert, kann man mit Berührung Kontakt herstellen und sich mitteilen. Gute Berührung ist Nahrung für die Seele, trägt zur Zufriedenheit und Lebensqualität bei und gibt Kraft und Energie. Die Teilnahme am Seminar ist gedacht für Angehörige von dementiell Erkrankten zusammen mit den Betroffenen. Mit praktischen Übungen erfahren sie gemeinsam die wohltuende Wirkung von Therapeutic Touch.



**Ort:** Scherer Caritaszentrum, Raum der Begegnung, Menton-Ring 1

**Uhrzeit:** 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr

**Anmeldung:** Teilnehmerzahl begrenzt, 07221/918924 oder [info@drk-baden-baden.de](mailto:info@drk-baden-baden.de), kostenfrei



# „Hoffnung trotz Demenz? Erprobte Impulse, durch die Zusammenleben besser gelingt“

09. November 2024



Ambulanter  
Hospizdienst  
Baden-Baden Sinzheim

ERWACHSENE

KINDER\*JUGEND

TRAUERBEGLEITUNG

## Seminartag für Haupt- und Ehrenamtliche

Die Erkrankung Demenz wird meist mit negativen Begriffen wie Angst, Autonomieverlust und Hoffnungslosigkeit in Verbindung gebracht. Es gibt starke Bilder dafür: „Der Abschied vom ich“ für den dementiellen Prozess oder „eine leere Hülle“ für Menschen, deren Demenz weit fortgeschritten ist. **Wie kann trotzdem Hoffnung entstehen?**

**Mit Hilfe des Demenz-Balance-Modells® erhalten Sie einen Einblick in die Innenwelt von Menschen mit Demenz und gewinnen ein besseres Verständnis für deren Gefühlswelt und Bedürfnisse.** Die von Barbara Klee-Reiter entwickelte Methode hilft zu verstehen, dass Hoffnung vor allem aus der Qualität der persönlichen Beziehung gespeist wird. Geschichten von Begegnungen mit demenzerkrankten Menschen die Hoffnung wecken, werden den Seminartag mit bereichern.

Barbara Klee-Reiter (Köln) ist examinierte Krankenschwester, ausgewiesene Demenz-Expertin und Entwicklerin der Demenz-Balance-Modells® und seit mehr als 20 Jahren Beraterin und Dozentin zum Thema Demenz ([www.Perspektive-demenz.de](http://www.Perspektive-demenz.de)).

**Ort:** Dietrich-Bonhoeffer-Saal, Bertholdstr. 6  
**Uhrzeit:** 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
**Anmeldung:** 07221/9705815 oder [info@hospizdienstbadenbaden.de](mailto:info@hospizdienstbadenbaden.de), kostenfrei



# Ökumenischer Gottesdienst

mit Pfarrer Thomas Müller (evang.) und  
Schwester Regina Dettling (kath.)

12. November 2024



Alzheimer  
Gesellschaft  
Baden-Baden e.V.



ROBERT SCHUMAN SCHULE  
BADEN-BADEN



Gestaltet wird der ökumenische Gottesdienst für Menschen mit und ohne Demenz. Eingeladen sind interessierte Menschen, die sich an altvertrauten traditionellen Liedern und biblischen Texten erfreuen.

Im gemeinsamen Feiern und Singen sollen Erinnerungen geweckt werden an einen Glauben, der ihr Leben begleitet. Der Nachmittag wird von Auszubildenden der Altenpflegehilfe an der Robert-Schuman-Schule mitgestaltet.



Bastian Epple-Streif

**Ort:** Stadtkirche, Ludwig-Wilhelm-Platz (Augustaplatz)  
**Uhrzeit:** 15:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

# Benefizkonzert

mit dem Chor „SALUTE NUOVA VOCE“

17. November 2024



Caritasverband  
Baden-Baden e. V.

Der Chor wurde im Herbst 2005 unter dem Dach des Gesangsvereins Erwin, Steinbach 1860 e.V. gegründet und besteht derzeit aus 50 aktiven Sängerinnen und Sängern. Unter der musikalischen Leitung der temperamentvollen Pianistin Juna Tcherevatskaia hat sich die Gesangsformation Salute Nuova Voce ein umfangreiches Repertoire aus den Bereichen Rock, Pop, Jazz, Musicals, Balladen und Schlager erarbeitet.



**Ort:** Autobahnkirche Baden-Baden, Am Rasthof 1  
**Uhrzeit:** 18:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr  
**Eintritt:** kostenfrei, um Spende vor Ort wird gebeten

Das Benefizkonzert wird zugunsten der Demenzkampagne Baden-Baden veranstaltet.

# „Was tun, wenn das Geld für die Pflege nicht reicht?“

## Infoveranstaltung

21. November 2024

PFLEGE  
STÜTZPUNKT  
Sozialwirtschaftliches Zentrum  
STADT BADEN-BADEN

Was, wenn das Geld für die Pflege nicht ausreicht? Leistungen bei der Pflegeversicherung zu beantragen ist das eine, aber was wenn es von dort keine Mittel gibt oder auch diese nicht reichen um den Hilfebedarf zu decken? Häufig ist unbekannt, wie und wo man Leistungen beantragen kann und welche Möglichkeiten sich daraus ergeben. Unter welchen Voraussetzungen kann „Hilfe zur Pflege“ vom Staat beantragt werden? Wie viel darf auf dem Sparkonto sein? Muss ich mein Haus verkaufen? Müssen meine Kinder jetzt für mich bezahlen? Diese und weitere Fragen werden von der Referentin Iska Dürr, Fachbereichsleitung Bildung und Soziales sowie Tanja Fröhlich, Pflegestützpunktleiterin, beantwortet.



**Ort:** Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgastr. 23

**Uhrzeit:** 16:30 Uhr bis ca. 18:00 Uhr

**Anmeldung:** 07221/931400 oder 931492 oder [pflegestuetzpunkt@baden-baden.de](mailto:pflegestuetzpunkt@baden-baden.de), kostenfrei

„Ich habe ja diese Sache mit meinem Kopf.  
Aber, wer weiß, vielleicht kriege ich ja mal einen neuen.“

---

Äußerung einer alten Dame mit Demenz

Bitte geben Sie uns Rückmeldungen zur diesjährigen Demenzkampagne.  
Gerne erfahren wir auch Ihre Wünsche und Anregungen für zukünftige Veranstaltungen.

---

---

---

---

Sie können die Karte bei einem Partner der Arbeitsgruppe abgeben oder an  
Stadt Baden-Baden, Pflegestützpunkt, Gewerbepark Cité 1 in 76532 Baden-Baden schicken.

Herzlichen Dank



**Herausgeber** Stadt Baden-Baden, Fachbereich Bildung und Soziales,  
Pflegerstützpunkt Baden-Baden, Gewerbepark Cité 1, 76532 Baden-Baden, Tel.: 07221/931492

**Redaktion** Tanja Fröhlich (Pflegerstützpunkt Baden-Baden)

**Titelbild, Bilder** Sabrina Schumann (Photo, IPhoto Bokeh), Pixabay, Wikipedia

**Gestaltung** steuer.grafikdesign, Baden-Baden

Mit der Teilnahme an Veranstaltungen der Demenzkampagne erklären Sie sich mit  
Fotoaufnahmen und evtl. Veröffentlichungen einverstanden.

Baden-Baden, April 2024

[www.baden-baden.de](http://www.baden-baden.de)

[www.demenzkampagne.baden-baden.de](http://www.demenzkampagne.baden-baden.de)

**Sponsoren** AOK Baden-Württemberg  
MEC Metro-ECE Centermanagement Cité  
Rita Peter Stiftung

PFLEGE  
STÜTZPUNKT  
BADEN-WÜRTTEMBERG  
STADT BADEN-BADEN

BADEN  BADEN